

Arbeitsblatt

Türkis-Grün: Österreichs neue Regierung wurde angelobt

18.5.2019: Nach dem Auftauchen des **Ibiza-Videos** tritt Vizekanzler Heinz-Christian Strache (FPÖ) zurück. Bundeskanzler Sebastian Kurz (ÖVP) kündigt die Koalition mit der FPÖ auf und Neuwahlen an.

19.5.2019: Bundespräsident Alexander Van der Bellen gibt nach einem Gespräch mit Sebastian Kurz Neuwahlen für den Herbst bekannt.

20.5.2019: Nachdem Bundeskanzler Kurz ankündigt, Innenminister Herbert Kickl zu entlassen, stellen alle weiteren Ministerinnen und Minister der FPÖ ihren Rücktritt in Aussicht.

22.5.2019: Sebastian Kurz stellt eine **Übergangsregierung** vor.

27.5.2019: Die SPÖ bringt einen Misstrauensantrag gegen die Regierung ein. Die Klubs der SPÖ, der FPÖ und der Liste JETZT wählen mit einem Misstrauensvotum die Regierung ab.

30.5.2019: Van der Bellen stellt die Präsidentin des Verfassungsgerichtshofs Brigitte Bierlein als erste Kanzlerin Österreichs vor und beauftragt sie mit der **Regierungsbildung**.

29.9.2019: Die Nationalratswahl bringt einen deutlichen Sieg für die Liste Sebastian Kurz – die neue Volkspartei (ÖVP), die Grünen schaffen den **Wiedereinzug in den Nationalrat**, die Liste JETZT nicht.

7.1.2020: Bundespräsident Alexander Van der Bellen gelobt 100 Tage nach der Nationalratswahl zum ersten Mal in der Geschichte eine türkis-grüne **Regierung** an. Sebastian Kurz ist wieder Bundeskanzler.

Aufarbeitung der Ereignisse:

- Bildet drei Gruppen. Recherchiert jeweils die Bedeutung von zwei fett gesetzten Begriffen im Internet. Erklärt sie euch dann gegenseitig.
- Erläutert, welche Parteien von den Ereignissen besonders stark betroffen sind.
- Analysiert, inwiefern die Ereignisse des Jahres 2019 das Ergebnis der Nationalratswahl und die Regierungsbildung beeinflusst haben.

Analyse des Regierungsprogramms – Übung 1:

326 Seiten umfasst das Regierungsprogramm, das die beiden Parteien ausverhandelt haben. Hier stehen die wichtigsten Maßnahmen, die von der neuen Regierung umgesetzt werden sollen. Noch nie umfasste ein Regierungsprogramm so viele Seiten.



(Quelle: erstellt von PolEdu)

- Analysiere die Word-Cloud. Je größer ein darin zu sehender Begriff ist, desto häufiger kommt dieser im Regierungsprogramm vor.
- Notiere die wichtigsten Begriffe. Schreibe speziell auch jene Begriffe heraus, die mögliche Überschriften der Kapitel des Regierungsprogramms sein könnten.

Analyse des Regierungsprogramms – Übung 2:

Über 100 Verhandlerinnen und Verhandler arbeiteten am Regierungsprogramm, das aus insgesamt sechs Kapiteln besteht.

- Bringe die angeführten Maßnahmen aus dem Regierungsprogramm in eine passende Reihenfolge von 1 – 8, je nachdem wie wichtig dir die jeweilige Maßnahme ist. Deine Lehrerin / dein Lehrer hilft dir bei schwierigen Begriffen.

Digitales Gerät für jeden Schüler / jede Schülerin der Unterstufe des Gymnasiums und der NMS	
Bis 2035 sollen alle Ölheizungen in Österreich entfernt sein.	
Das „1-2-3-Ticket“ soll eingeführt werden. Künftig kannst du mit 1 Euro pro Tag mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in einem Bundesland fahren, um 2 Euro pro Tag in zwei Bundesländern und mit 3 Euro pro Tag in ganz Österreich.	
Bei der Polizei möchte die neue Regierung 2000 zusätzliche Stellen in der Ausbildung schaffen.	
Die Bundesregierung bekennt sich dazu, dass die Wehrpflicht beibehalten werden soll.	
Flüchtlinge sollen nicht europaweit gleichmäßig verteilt werden.	
In allen Schulen soll eine tägliche Bewegungsstunde stattfinden.	
Es sollen keine Studiengebühren eingeführt werden.	
Die Steuer für Unternehmen (Körperschaftsteuer) wird von 25 auf 21% gesenkt.	
Es soll ein Kopftuchverbot für Schülerinnen unter 14 Jahren eingeführt werden.	

(Auswahl aus im Regierungsprogramm angeführten Maßnahmen)

Analyse des Regierungsprogramms – Übung 3:

Betrachte die Maßnahmen in der von dir getroffenen Reihenfolge. Beantworte die folgenden Fragen:

- Wie könnte sich dein Leben durch das neue Regierungsprogramm verändern?
- Wo bist du direkt betroffen?
- Welche Änderungen befürwortest du?
- Welche Änderungen lehnt du ab?

Einigt euch in der Klasse auf die fünf wichtigsten Maßnahmen, die auch tatsächlich umgesetzt werden sollen. Begründet eure Wahl.

Das Zukunftslabor für junge Politikexpertinnen und Politikexperten

Die ÖVP verfügt seit der Nationalratswahl über 71 Abgeordnete im Nationalrat, die Grünen weisen 26 Abgeordnete auf. Insgesamt sitzen 183 Abgeordnete im österreichischen Nationalrat. Beim Beschluss eines Gesetzes ist eine einfache Mehrheit (= die Hälfte aller Abgeordneten plus eine Stimme) notwendig. Bei einer Verfassungsänderung hingegen braucht es mindestens zwei Drittel aller Stimmen der Abgeordneten.

NR-Wahl 2019 – Sitze im Nationalrat

Vorläufiges Endergebnis



Grafik: © APA



(Die Angaben in der Grafik entsprechen dem amtlichen Endergebnis vom 15.10.2019.)

- Berechne, wie viele Abgeordnete bei einem Gesetzesbeschluss dafür stimmen müssen, damit das Gesetz zustandekommt.
- Benenne, wie viele Abgeordnete die beiden Regierungsparteien ÖVP und Grüne gemeinsam im Nationalrat aufweisen. Erläutere die Konsequenzen, die sich daraus ergeben.
- Informiere dich zu den Maßnahmen im Regierungsprogramm, die in der Tabelle aufgelistet sind. Arbeite heraus, welche Themen von einer der beiden Parteien eher vertreten werden. Analysiere anschließend, welche Themen dazu führen könnten, dass die beiden Parteien bei einer Abstimmung nicht einheitlicher Meinung sind.

Name:

Klasse:

Datum: